

HOPP FCG

CLUBHEFT | Fussballclub Giswil

Herbst 2024



Eb-Junioren FC Giswil



Ausflug Gönnerverein



FF-12 Juniorinnen SG Obwalden

IMPRESSUM

Herausgeber FC Giswil, Postfach 4, 6074 Giswil

Druck Kuchler Druck AG, 6074 Giswil

Redaktion Remo Halter

Layout Sandro Hofmann

Auflage 2300 Exemplare

Erscheint jährlich

Ausgabe Herbst 2024

INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur 67. Generalversammlung des FC Giswil	5
Jahresbericht des Vorstands	6
Kontakt-Verzeichnis Trainer	10
Kontakt-Verzeichnis Funktionäre	11
Bericht des Juniorenobmannes	14
Bericht Team Sarneraatal A (4. Liga)	16
Bericht Team Sarneraatal B (5. Liga)	18
Bericht der B-Junioren (JF Sarneraatal)	20
Welcher Fussballtyp bist du? – Regelquiz	22
Bericht von «Unserem» Schiedsrichter, Armin Riebli	26
Bericht der Ca-Junioren (JF Sarneraatal)	28
Bericht der Cb-Junioren (JF Sarneraatal)	29
Bericht der Cc-Junioren (JF Sarneraatal)	30
Bericht der D-Junioren (Giswil / Lungern)	31
Berichte der SG Obwalden (Damen & Juniorinnen)	32
Bericht Team Obwalden	38
Bericht der Ea-Junioren	40
Bericht der Eb-Junioren	41
Bericht der G- und F-Junioren	42
Clubhaus-Vermietung	44
Bericht der Senioren 30+ (Giswil / Sarnen)	46
Löwenschule FC Luzern	48
Gönnerverein FC Giswil	50
Bericht der Senioren 40+ (Giswil / Sachseln / Kerns)	52
Sponsoren	54
Freie Stellen beim FCG	55



**Bis zu 70%
auf Ski,
Tourenski &
Skischuhe**
sowie weitere Top-Angebote

Lindenstrasse 2, Sarnen
Telefon 041 662 08 88
www.dolomitensport.ch

Folge uns auf Instagram:
@dolomitensport

EINLADUNG ZUR 67. GENERALVERSAMMLUNG DES FC GISWIL

Mittwoch 11. September 2024
Klubhaus, FC Giswil

- > ab 19:00 Uhr Apéro, anschliessend Imbiss
- > 20:00 Uhr GV FC Giswil

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV (siehe Website www.fcgiswil.ch)
4. Jahresbericht Vorstand
5. Bericht Kommissionen
6. Kasse und Revisorenbericht
7. Festsetzung der Jahresbeiträge
8. Genehmigung Budget
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Mutationen
12. Anträge
13. Schiedsrichter
14. Verschiedenes
- Verlosung Anteilscheine
15. Schlusswort des Präsidenten

Anträge sind bis spätestens fünf Tage vor der GV schriftlich beim Präsidenten Adrian Halter, Rüteli 27, 6074 Giswil (adrian.halter@fcgiswil.ch) einzureichen.

Vorstand FC Giswil

Fussball begeistert die Schweizer Bevölkerung wie kein anderer Sport! Bis zu 1,77 Millionen Personen haben den EM-Viertelfinal zwischen der Schweiz und England auf SRF live mitverfolgt. Zehntausende sind nach Köln, Frankfurt, Berlin und Düsseldorf gereist, um unsere Nati live im Stadion zu unterstützen. Wer sich während der EM ein Nati-Trikot kaufen wollte, ging leer aus: ausverkauft! So gross die Enttäuschung nach dem verlorenen Penaltyschiessen gegen England war, so riesig war auch der Stolz in unserem Land über die Leistung von Ndoye, Embolo, Sommer & Co. Die Schweizer Nati hat einmal mehr gezeigt, dass sie mit den ganz grossen Ländern nicht nur mithalten, sondern sie auch bezwingen kann.

Fussball begeistert auch die Obwaldner Bevölkerung nach wie vor. Jedoch ist es eine Tatsache, dass die Anzahl aktiv spielender Kinder und Erwachsener in unserem Kanton seit vielen Jahren rückläufig ist. Im Juniorenbereich sind Spielgemeinschaften mit anderen Vereinen aus dem Sarneraatal keine Seltenheit, sondern Normalität. Nun hat es auch den Aktivfussball «erwischt»: Im vergangenen Vereinsjahr hat der FC Giswil zum ersten Mal keine Aktivmannschaft für die Meisterschaft gemeldet. Der Grund ist simpel: Zu wenig Spieler haben ihre Zusage für die Saison 2023/24 gegeben. Damit die motivierten Giswiler Spieler weiterhin ihrem Hobby nachgehen können, wurden zusammen mit dem FC Sarnen das Team Sarneraatal a (4. Liga) und das Team Sarneraatal b (5. Liga) gegründet. Die Spielerlizenzen mussten aufgrund reglementarischer Vorgaben zwar nach Sarnen transferiert werden, jedoch haben unsere rund zehn Spieler ihre Vereinsmitgliedschaft beim FC

Giswil mit allen Rechten und Pflichten behalten. Mit dem FC Sarnen wurde vereinbart, dass Heimspiele auch in Giswil ausgetragen werden und die Teams in Giswil mit den Trikots unseres Hauptsponsors «Raiffeisen» auflaufen.

Der Vorstand hat sich diesen Entscheid nicht leicht gemacht, sah aber keine andere Lösung. Die Zeiten, in denen es in der 4. Liga und 5. Liga jedes Wochenende zu Kantonsderbys gekommen ist, sind definitiv Geschichte. Anhand der Reaktionen haben wir allerdings auch gemerkt, dass die Aufgabe der Aktivmannschaften mit vielen Emotionen verbunden ist. Diese zeigen zum einen, dass der FC Giswil nach wie vor vielen ehemaligen Spielern, Ehrenmitgliedern und Fans am Herzen liegt. Zum anderen hat es uns gezeigt, dass wir die FCG-Familie vermehrt in so wichtige Prozesse und Entscheide einbinden und das Vereinsleben trotz weniger Mannschaften und Heimspiele aktiv aufrechterhalten müssen.

Mannschaften

Die beiden erwähnten Aktivmannschaften können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Die neu formierten Teams konnten sich von Beginn weg an der Tabellenspitze festsetzen. Das Team Sarneraatal a belegte Ende Saison den guten 4. Rang, das Team Sarneraatal b stieg dank Platz 2 gar in die 4. Liga auf. Somit spielen in der Saison 2024/25 beide Aktivmannschaften in der 4. Liga. Höhepunkt aus Giswiler Sicht war das Derby-Heimspiel am 27. April 2024 gegen Sachseln, in dessen Rahmen auch der diesjährige Gönner- und Sponsorenapéro stattfand. Dank guter Marketingmassnahmen im Vorfeld (Inserat im Aktuell, Hinweise in WhatsApp-

Status) und einem Rahmenprogramm mit Gumpischloss entstand auf unserem Fussballplatz richtige Derbystimmung. Einzig das Resultat passte nicht zum gelungenen Abend: Sachseln gewann 1:0.

Die Senioren 30+ Giswil/Sarnen erlebten eine durchgezogene Saison und landeten am Ende auf Rang 5. Die Senioren 40+ Giswil/Kerns konnten nur ein Spiel gewinnen und stiegen somit zum zweiten Mal in Folge ab. Die Frauen der SG Obwalden beendeten die Saison auf Rang 5. Bei den Junioren wurde die Zusammenarbeit der Obwaldner Vereine unter dem Dach der Juniorengruppierung JF Sarneraatal weiter intensiviert. Für den FC Giswil konnte Juniorenobmann Sandro Halter in dieser Saison je eine F- und D-Juniorenmannschaft sowie 2 E-Juniorenteams melden. Mehr zu den einzelnen Teams erfahrt ihr in den jeweiligen Berichten.

Menschen

An der letztjährigen Generalversammlung hat Toni Wallimann das Präsidentenamt an den vormaligen Vize-Präsidenten Adrian Halter übergeben. Neu in den Vorstand gewählt wurden Nathalie Mazzone (Vize-Präsidentin) und Jonas von Flüe (Aktuar). Für seine langjährigen Verdienste im Schiedsrichterwesen wurde Carlo Bernasconi unter grossem Applaus zum Ehrenmitglied gewählt. Wie bereits länger bekannt, legt Toni Kuchler an der nächsten GV sein Amt als Kassier nieder. Wir danken Toni für seine langjährige und sehr wertvolle Arbeit zugunsten unseres Vereins. Bis heute konnten wir keinen Ersatz finden. Der Vorstand würde sich freuen, wenn sich noch jemand zur Verfügung stellen würde und nimmt Vorschläge für dieses Amt gerne entgegen.

Leider mussten wir im Mai von unserem Ehren- und Gründungsmitglied Robi Cattuzzo Abschied nehmen. Robi wurde 85-jährig. Wir werden ihm an der GV mit einer Schweigeminute gedenken.

Besonderer Dank

Unser Verein lebt von seinen Mitgliedern und allen Personen, die sich in irgendeiner Form ehrenamtlich engagieren. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern – Dresswäscherinnen, Reinigungspersonal, Redaktionsteam, Schiedsrichter etc. – recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht auch in diesem Jahr an Sonja Britschgi und ihre Helferinnen, die das Beizli wiederum zu einem gemütlichen Treffpunkt gemacht haben und an René Britschgi, der die Plätze und die Umgebung in Schuss gehalten hat.

Vielen Dank auch unseren Sponsoren, Gönnern, Inserenten, Bandenwerber und alle anderen Personen und Institutionen, die uns in materieller oder finanzieller Weise unterstützt haben. Namentlich erwähnen möchten wir unseren Hauptsponsor, die Raiffeisenbank Obwalden, den Gönnerverein des FC Giswil und die Gemeinde Giswil.

Ausblick

Auf den FC Giswil werden weitere Herausforderungen zukommen. Aktuell ist die Umrüstung unserer Lichtanlage auf LED-Beleuchtung ein grosses Thema. Personell wird mit dem Rücktritt von Toni Kuchler ein Sitz im Vorstand frei. In den nächsten Jahren dürfte es zu weiteren Rücktritten kommen. Wir hoffen, dass wir die Zusammenarbeit mit den

anderen Obwaldner Vereinen weiter verbessern können und gleichzeitig unsere Giswiler DNA nicht verlieren werden.

Mit der Frauen-Europameisterschaft im kommenden Juli findet übrigens der nächste Fussball-Grossanlass in der Schweiz statt. Mit Viola Calligaris wird voraussichtlich auch eine ehemalige Juniorin des FC Giswil Teil der Schweizer Nati sein. Wir hoffen auf eine ebenso grosse Euphorie wie in diesem Sommer und dass der Fussball noch lange für Begeisterung sorgen wird.

Im Namen des Vorstands
Jonas von Flüe



ewo GEBÄUDE
TECHNIK

Standort
Giswil
041 672 77 30

Dein Stromer für alle Fälle

Elektro. Technik. Energie.

ewo-gbt.ch

LANDGASTHOF
Grossteil

Montag + Dienstag Ruhetag / Sonntag bis 16 Uhr geöffnet

Freude & Harmonie Leben & Erleben

Restaurant/ Saal/ Schwingerstube/ Terrasse/ Garten

Vielen Dank für Eure Treue!

Familie Halter & Team Tel. 041 675 11 08 www.grossteil.ch

orfida
Treuhand + Revisions AG

Eins zu null für Sie ...

... wenn Sie uns Ihre Aufgaben in den Bereichen **Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Rechnungswesen, Unternehmensberatung** sowie allgemeine **Treuhandarbeiten** anvertrauen.

Orfida Treuhand + Revisions AG
Industriestrasse 22 · 6061 Sarnen
Telefon 041 666 75 00 · Fax 041 666 75 09
contact@orfida.ch · www.orfida.ch

EXPERTSuisse zertifiziertes Unternehmen

KONTAKT-VERZEICHNIS TRAINER

Mannschaft	Name	Telefon	E-Mail
4. Liga Team Sarneraatal a	Stephan Lenherr	079 824 44 38	
4. Liga Team Sarneraatal b	Heinz Rechtsteiner	079 461 91 80	
Senioren 30+ Giswil-Sarnen	Sandro Hofmann und Trainer-Staff	079 688 12 70	sandrohofmann@me.com
Senioren 40+ Trainer	Hairedin Zikolli	076 703 03 77	hajredin.zikolli84@gmail.com
Senioren 40+ Administrator	Kurt Bucher	079 589 33 03	bucher_kurt@msn.com
Junioren A JF Sarneraatal	Michel Giger	079 355 99 86	michelgiger8@hotmail.com
Junioren A JF Sarneraatal	Roger Iten	079 720 26 91	itenroger88@gmail.com
Junioren Ba JF Sarneraatal	Sascha Gisler	079 786 50 76	sascha.gisler@bluewin.ch
Junioren Ba JF Sarneraatal	Philipp Grieder	079 528 07 32	phippae.grieder@bluewin.ch
Junioren Bb JF Sarneraatal	Tony De Carlo	079 501 87 46	tony.dca7@gmail.com
Junioren Bb JF Sarneraatal	Shaban Imeraj	078 318 05 70	s.imeraj@icloud.com
Junioren Ca JF Sarneraatal	Roger Bünter	079 938 17 95	bunterroger223@gmail.com
Junioren Ca JF Sarneraatal	Roland Huber	079 463 08 68	huberol@bluewin.ch
Junioren Cb JF Sarneraatal	Pashk Berisha	079 312 14 20	p.ashki@outlook.com
Junioren Cc JF Sarneraatal	vakant		
Junioren D Giswil-Lungern	Frauke Zumstein	079 357 27 58	melchaa@bluewin.ch
Junioren E Giswil	George Stefan	079 955 62 65	stefan.szamosi@gmail.com
Junioren E Giswil	Chrigi Enz	079 202 80 35	ariel_@bluewin.ch
Junioren F & G Giswil	Stefan Imfeld	079 200 86 87	stefan.a.imfeld@gmail.com
Junioren F & G Giswil	Claas Steffen	076 275 73 51	c.h.steffen@gmx.de

KONTAKT-VERZEICHNIS FUNKTIONÄRE

Funktion	Name	Telefon	E-Mail
Präsident	Adrian Halter	079 295 53 26	adrian.halter@fcgiswil.ch
Vize-Präsidentin	Nathalie Mazzone	079 684 72 59	n.mazzone@hotmail.ch
Kassier	vakant		
Aktuar	Jonas von Flüe	079 621 12 26	jonas.vonfluee@gmail.com
Sportchef	Armin Halter	079 679 74 79	arminhalter@bluewin.ch
Spiko	Stefan Enz	078 861 56 80	enz.stefan@bluewin.ch
Junioren-Obmann	Sandro Halter	079 824 70 98	fcgjuob@gmail.com
Senioren-Obmann	Kurt Bucher	079 589 33 03	bucher_kurt@msn.com
Schiedsrichter- verantwortlicher	David Meier	079 629 93 58	diego.md@gmx.ch
J+S Coach	David Meier	079 629 93 58	diego.md@gmx.ch
Material- verantwortlicher	Dario Degelo	079 654 63 86	dario_degelo@bluewin.ch
Klubhauswirtin	Sonja Britschgi	078 723 60 05	britschgi65@bluewin.ch
Platzwart	René Britschgi	079 900 74 00	britschgi65@bluewin.ch

Kontaktliste Team Obwalden (Trainer & Funktionäre) > siehe online:
<https://teamobwalden.ch/kontakte.htm>



**Cetra
Alimentari**

I MIGLIORI FORMAGGI
SELEZIONATI PER VOI.

AMORE PER IL FORMAGGIO E
PASSIONE SONO I VALORI DELLA
NOSTRA TRADIZIONE.

www.cetra.ch

alltec

rollende Werkstatt

LKW-Krane &

Baumaschinen

**Wir suchen
Baumaschinen- oder
Landmaschinenmechaniker**
Bewirb dich spontan
per Telefon bei uns.

Alltec AG rollende Werkstatt
Gorgen 2 | 6074 Giswil

T 041 666 06 80
www.alltecag.ch
info@alltecag.ch

PK BAU AG

Giswil



www.pkbau.ch



SANDRO HALTER

Die erfreulichste Nachricht ist sicherlich, dass wir auch dieses Jahr Zuwachs im Juniorensektor hatten. Ausserdem, konnten wir mit Imfeld Stefan und Gashi Suad zwei sehr engagierte Trainer ins Boot holen. Leider müssen wir aber auch einen Verlust in Kauf nehmen. Koller Joseph hat uns Ende diese Saison leider verlassen. Somit, sind wir nun wieder einmal auf der Suche nach neuen Trainern. Neu koordiniert und betreut nun Ivo Berchtold die Löwenschule. Armin Halter setzt sich ebenfalls neu für den Fc Giswil im Sarneraatal ein.

In diesem Sinne, möchte ich mich bei allen Vereinsmitgliedern und Supportern des FC Giswil herzlichst bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass man sich nebst dem doch manchmal harten Alltag auch noch für einen Verein engagiert. Und doch ist dies für unser Nachwuchs sowie die Gemeinde an sich eine wichtige Arbeit die Wertgeschätzt gehört.

Juniorenobmann
Sandro Halter

BIKEN
FUSSBALL
REITEN
TENNIS
MINDFULNESS
SCHACH
POLISPORT
TANZEN
GAMING

SPASS & LERNEN
FÜR KIDS
IN DEN
SCHULFERIEN

MS SPORTS®
CAMPS

FRÜHLING | SOMMER | HERBST | WINTER

Wir unterstützen die Fussballvereine

www.mssports.ch

ENTLASTUNG
FÜR ELTERN

Büntenchäller
Der Getränkeabholmarkt

*SIE HABEN
DIE FEIER.
WIR DAS
FESTMOBILIAR.*

Getränke | Festmobiliar
bunten-chäller.ch
Sie bezahlen nur den effektiven Verbrauch.

ZÜND

Malergeschäft
Walter Zünd AG
René Zünd
Kapuzinerweg 8
6060 Sarnen
Tel. 041 660 07 70

info@zuendmalerei.ch
zuendmalerei.ch

Die Saison 2023/2024 war für den Fussball rund um den Sarnersee eine Zeit des Wandels und der Herausforderungen. Der Zusammenschluss mit dem FC Giswil führte zur Aufspaltung der bestehenden Mannschaft «s'Zwei» von Sarnen und zur Bildung von zwei neuen Teams: Team Sarneraatal a (TSA a, 4. Liga) und Team Sarneraatal b (5. Liga). Beide Teams treten nun unter dem Verein FC Sarnen an. Die Spieler aus Giswil behalten jedoch ihren Stammverein FC Giswil. Auf diese Lösung haben sich die Vorstände der beiden Vereine geeinigt.

Neuer Trainer und frischer Wind

Ein bedeutender Schritt war die Verpflichtung von Stephan Lenherr als neuen Trainer für das Team A. Dies ermöglichte es Alex Burch, nach langem Engagement an der Front, endlich seine wohlverdiente Freiheit zu geniessen und auch mal während der Saison in die Ferien zu fahren. Ein herzliches Dankeschön an Alex für seinen unermüdlichen Einsatz für den gesamten Verein und die 4. Liga Mannschaft!

Verstärkung durch Spieler von FC Giswil

Die Integration der Spieler vom FC Giswil brachte vor allem im Mittelfeld und Sturm klare Verstärkungen ins Team. Der Konkurrenzkampf auf mehreren Positionen führte zu einer automatischen Steigerung von Motivation und Einsatzbereitschaft.

Holpriger Start

Das erste Trainingsspiel im August 2023 gegen Emmenbrücke 3 ging klar mit 0:6 verloren. Doch das Team liess sich davon nicht entmutigen und arbeitete hart weiter.

Neuer Modus in der 4. Liga

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Saison war der neue Modus in der 4. Liga. Nach der Vorrunde gibt es keine Auf- und Abstiegrunden mehr, sondern die Punkte der Vor- und Rückrunde werden addiert. Somit hat man gegen jeden Gruppenegegner zwei Spiele.

Erste Erfolge und Rückschläge

Das erste Meisterschaftsspiel auswärts in Kriens konnte das Team Sarneraatal A mit 3:5 gewinnen. Bei grosser Hitze auf dem Kunstrasen zeigte das Team eine stabile Leistung, obwohl es noch nicht wirklich eingespielt war. In der Vorrunde musste sich das Team gegen Ebikon, Hergiswil und Sachseln geschlagen geben. In diesen Spielen wurde deutlich, dass sich das neu formierte Team noch finden musste – obwohl es zwischenzeitlich einen knappen Sieg gegen den FC Horw gab. Nach zwei sehr ärgerlichen und unnötigen Unentschieden gegen Buochs und Lungern konnte die Vorrunde noch mit zwei versöhnlichen Siegen gegen Stans und Alpnach abgeschlossen werden.

Winterpause mit eisernem Willen

In der Winterpause fand mehrheitlich ein freiwilliges Training pro Woche statt, Team A+B gemeinsam in Sarnen auf dem Kunstrasen. Teilweise lag die Beteiligung bei über 20 Spielern, was zeigte, wie viel Freude wir an diesem Sport haben. Ab und zu kamen ebenfalls genügend Spieler zusammen, um in der Halle in Giswil zu trainieren.

Trainingswochenende mit 1x Regen

Am Ende Februar durften wir von einer Tradition des FC Giswil profitieren und ins Tessin zum Trainingsweekend fahren. Leider regnete und windete es permanent bei Temperaturen um die 8-10 Grad, was nicht gerade optimale Bedingungen für die drei angesetzten Trainings waren. Nichts desto trotz hatten wir eine gute Zeit, bei feinem Essen und guter Kameradschaft. Ein Besuch im Splash & SPA fehlte natürlich nicht. An dieser Stelle herzlichen Dank an Jürg Dräyer für die jahrzehntelange Treue gegenüber dem Fussball am südlichen Sarnersee - das Team Sarneraatal schätzt deine Gesellen ebenfalls sehr!

Starke Rückrunde und Saisonabschluss

Die Rückrunde verlief etwas erfolgreicher. Das Team konnte fünf Siege einfahren, musste jedoch auch drei Niederlagen (unter Anderem erneut gegen Hergiswil und Sachseln) hinnehmen. Gegen den FC Lungern gab es ein erneutes, diesmal gerechteres Unentschieden auf dem Sarner Seefeld. Und zum Abschluss der Saison wurden wiederum gegen Stans und Alpnach zwei Vollerfolge erzielt.

Am Ende der Saison 2023/2024 konnte das Team Sarneraatal A den 4. Platz belegen und hatte nie grosse Sorgen, sich mit dem Abstieg beschäftigen zu müssen. Dies ist vor allem auf das breitere Kader zurückzuführen, was mehr Konstanz und Stabilität bedeutete. Mit etwas mehr Konsequenz und Wettkampfglück wäre sogar der nur 5 Punkte entfernte zweite Platz möglich gewesen – was das Team Sarneraatal A zu Aufstiegsspielen in die 3. Liga berechtigt hätte.

Fazit

Die Saison 2023/2024 war geprägt von Veränderungen und Herausforderungen, aber auch von Erfolgen und Fortschritten. Das Team Sarneraatal A hat gezeigt, dass es in der Lage ist, sich anzupassen und zu wachsen. Mit einem motivierten Trainer, starken Spielern und einem breiten Kader blickt das Team optimistisch in die Zukunft. Wir danken allen Beteiligten für ihren Einsatz und freuen uns auf die kommende Saison!

Domenico Recchia




MÖBEL ABÄCHERLI
Möbelhaus und Schreinerei

MÖBEL ABÄCHERLI AG
Aariedstrasse 3
6074 Giswil
041 676 70 10
moebel-abaecherli.ch

BERICHT TEAM SARNERAATAL B (5. LIGA)

Saisonrückblick:

Von der Gründung bis zum Aufstieg

Das Team Sarneraatal B wurde zu Beginn der Saison neu gegründet. Die Vorbereitungen für die erste Saison gestalteten sich schwierig, da viele Spieler im Urlaub waren und noch nicht feststand, wer in welchem Team spielen würde. Trotz dieser Herausforderungen stiessen einige portugiesische Spieler zu uns, die nicht nur äusserst motiviert waren, sondern auch hervorragende Leistungen auf dem Platz zeigten.

Dank der Zusammenarbeit, der Spielfreude und dem schnell entwickelten Teamgeist sowie der hervorragenden Arbeit von Heinz, unserem Trainer, konnten wir in der Vorrunde sieben Siege und zwei Unentschieden einfahren. Mit einem Vorsprung von sechs Punkten beendeten wir die Vorrunde auf dem ersten Platz mit einem tollen Torverhältnis von 25:7.

Die Vorbereitung auf die Rückrunde lief jedoch eher holprig. Es waren viel zu wenige Spieler anwesend, und die vier bis sechs portugiesischen Spieler, die regelmässig im Training erschienen, standen uns für die Rückrunde nicht mehr zur Verfügung, da sie nur im Herbst auf der Melchsee-Frutt arbeiteten. Dadurch war es sehr schwierig, genügend Spieler für die Vorbereitungsspiele zusammenzubekommen.

Glücklicherweise stiessen einige junge, motivierte Spieler neu zum Team und stellten eine grosse Verstärkung für uns dar. Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Team

Sarneraatal A konnten sie wichtige Positionen besetzen und uns aushelfen, da wir immer knapp an Spielern waren.

Heinz war deshalb zu Beginn der Saison sehr besorgt über die Rückrunde, aber er hat nie aufgehört, an uns zu glauben. Gemeinsam mit dem Team versuchte er das Bestmögliche aus uns herauszuholen. Die Rückrunde war hart umkämpft, auch weil wichtige Spieler verletzt oder abwesend ausfielen. Doch dank Teamgeist, Wille und Fokus konnten wir viele Siege erringen. So konnten wir in der Rückrunde schlussendlich trotz zweier Niederlagen und zwei Unentschieden in neun Spielen in die 4. Liga aufsteigen.

Das Team hat sich rasend schnell zu einer Gemeinschaft entwickelt, in der jeder für jeden alles gegeben hat, um unser Ziel zu erreichen. Dieser starke Zusammenhalt und die unermüdliche Arbeit aller Beteiligten machten unseren Erfolg möglich.

Die erste Saison des Teams Sarneraatal B war geprägt von Herausforderungen und Unsicherheiten, aber auch von grossem Zusammenhalt und beeindruckendem Einsatz. Dank des Engagements der Spieler, der exzellenten Trainerarbeit von Heinz und der Unterstützung durch das vom Team Sarneraatal A konnten wir in unserer aller ersten Saison einen erfolgreichen Aufstieg in die 4. Liga feiern. Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen und sind bereit, weiterhin unser Bestes zu geben.

Zhudlä

Seit 1872 verstehen wir Sie –
auch wenn mal etwas kaputt geht.

Zurich, Generalagentur Simon Mani

Martin Mathis, Hauptagent

Telefon 041 666 54 41
Mobile 079 281 08 38
martin.mathis@zurich.ch



\$ Soland Spenglerei GmbH

Othmar Soland
Eidg. dipl. Spenglermeister

Jonas Soland
Spenglerpolier

Bürglenstrasse 66
6078 Bürglen OW
Tel. 041 678 22 02
Natel 079 338 22 24

ELEKTRO FURRER

Zu dunkel zum Kicken? Ruf uns an!



Edisriederstrasse 83
6072 Sachseln

041 662 00 70
elektrofurrer.ch

BERICHT DER B-JUNIOREN (JF SARNERAATAL)

Und schon ist sie wieder vorbei – eine Saison, in der wir viele Stunden unserem Hobby nachgehen konnten – dem Fussball.

Inzwischen Standard, starteten wir mit rund 50 Junioren in die Saison 2023/24 als Spielgemeinschaft JF Sarneraatal. Es ist schön zu sehen, dass sich Junioren aus den Vereinen Lungern, Giswil, Sachseln, Kerns, Sarnen und Alpnach für das gemeinsame Hobby begeistern und zusammen um Punkte kämpfen. Diese Form wird die Zukunft sein, da kein Verein mehr in der Lage ist, im 11er-Fussball eigene Teams zu stellen.

Wir starteten mit zwei Teams in die Vorrunde, wobei mehrheitlich jahrgangsmässig geteilt wurde. Schnell wurde klar, dass dadurch ein Gefälle innerhalb der Teams entstand, welches gewisse Spieler über- und andere unterforderte. Nach entsprechender Analyse teilten wir die Teams niveaugerecht ein. Dies hatte den positiven Nebeneffekt, dass in der Rückrunde viele Spieler zu mehr Spielminuten kamen. Ziel blieb es, die Jungs gemeinsam trainieren zu lassen. Die Trainingseinheiten



fanden gleichzeitig statt, um Spieler im anderen Team trainieren zu lassen. Auch gab es regelmässig Abschlussspiele in gemischter Form über das ganze Spielfeld. Ziel war, Jungs aus den verschiedenen Vereinen im gleichen Pool zusammen zu lassen.

Innerhalb der Meisterschaft stand uns leider immer wieder der gleiche Gegner im Weg und verhinderte ein erfolgreicherer Abschneiden. Wir Trainer sind überzeugt, dass ein Aufstieg möglich gewesen wäre. Die fehlende Konstanz hat uns immer wieder ausgebremst. Leider haben Einstellung, Wille und der nötige Aufwand nicht immer zu 100% gestimmt. Auch wenn wir uns im Breitensport bewegen, ein gewisses Mass an Ehrgeiz darf man auch hier erwarten.

Ein Highlight war der Besuch des SRF. In einer Reportage mit dem Thema «Vereine, die Junioren abweisen müssen contra Vereine, bei denen eine Gruppierung wie die JF nötig ist, um ein Team zu stellen», durften wir die Hauptrolle spielen und der breiten Öffentlichkeit einen Einblick in unseren Trainingsalltag geben. Einzelne wurden sogar vor laufender Kamera befragt und konnten ihre Meinung äussern. Ausgestrahlt wurde das Ganze im DRS aktuell. Ab dem Sommer wird es zu Veränderungen kommen. Die Jungs mit Jahrgang 2007 steigen in die A-Junioren auf, die Spieler mit Jahrgang 2008 bleiben und werden mit Junioren des Jahrgangs 2009 ergänzt. Wir sind zuversichtlich, dass es für die A-Junioren weiterhin die Möglichkeit gibt, Fussball zu spielen. Doch braucht es euch alle, damit ein solches Projekt erfolgreich werden kann.

Sascha, Philipp & Andy

Familienbetrieb in der 5. Generation:
Bahnhof Giswil
RESTAURANT • CATERING • HOTEL



"Kinder bis 10 Jahre essen gratis"
von der Kinderkarte & pro erwachsene Begleitperson

& auch für Spass nach dem Essen ist gesorgt:

- grosser Kinderspielplatz
- vielfältiges Spielzimmer
- nostalgischer Gameroom

Reservation unter: 041 675 11 61

Öffnungszeiten:
Mittwoch - Sonntag
08.00 Uhr - 22.30 Uhr

weitere infos unter:
www.bahnhofgiswil.ch

Ob Blumen- oder Rasenpflege, wir hüten dein Garten wie der Giswiler Goalie sein Tor.



Markus
ENZ AG
enz-ag.ch



Garage Koch

carXPERT

Brünigstrasse 16
6074 Giswil
Tel. 041 675 12 86
www.koch-giswil.ch

Die nachfolgenden **7 Fragen testen dein Fussballwissen**. Es ist immer nur eine Antwort richtig. Auflösung am Ende – inklusive Einstufung als Fussballkennner! (SR = Schiedsrichter)

❶ Welche Kriterien muss ein/e SR beurteilen, um ein Handspiel zu pfeifen?

- a) Hand geht zum Ball (Absicht)
- b) Vergrößerung der Körperfläche (natürlich / unnatürlich)
- c) Erwartet / Unerwartet (z.B. Distanz des Schusses, Abpraller)
- d) Egal, Handspiel ändert jede Saison, der/die SR hat immer recht

❷ Bei einem Schuss auf das Tor steht der SR innerh. des Strafraums so unglücklich, dass er den Ball ablenkt. Wie hat der SR zu entscheiden, wenn der von ihm abgelenkte Ball ins Tor geht?

- a) Tor ist gültig, SR sind «Luft»
- b) Spielunterbruch mit Pfiff und SR-Ball an der Stelle, wo die Berührung stattgefunden hat. Ausführung mit dem Torhüter der verteidigenden Mannschaft.
- c) Spielunterbruch mit Pfiff und SR-Ball an der Stelle, wo der Schuss abgegeben wurde. Ausführung mit dem Stürmer der angreifenden Mannschaft.

❸ Ein Verteidiger verhindert mit einem Foulspiel im Kampf um den Ball ausserhalb des eigenen Strafraums eine klare Torchance, indem er den Gegenspieler an der Schulter zurückhält. Wie hat der SR zu reagieren?

- a) Der SR entscheidet auf einen Freistoss direkt. Er schliesst den Spieler mit der roten Karte vom Spiel aus.
- b) Der SR entscheidet auf einen Freistoss direkt. Er verwarnt den Spieler mit der gelben Karte.
- c) Der SR entscheidet auf einen Freistoss direkt. Fouls mit den Händen können nie eine Verwarnung

oder eine rote Karte geben, da mit der Hand kein Tor erzielt werden kann.

❹ Wie viele Minuten beträgt die Spieldauer bei einem Spiel der Kategorie 40+ (früher Veteranen)?

- a) 2 x 35 Minuten
- b) 2 x 40 Minuten
- c) 2 x 45 Minuten

❺ In der Halbzeitpause wechseln ein Feldspieler und der Torhüter die Position (einschliesslich der Trikots usw.). Der SR bemerkt diesen Vorfall erst, nachdem der «neue» Torhüter in der 51. Spielminute den Ball fängt. Was ist zu tun?

- a) Der SR unterbricht sofort das Spiel, er verwarnt die beiden involvierten Spieler wegen dem Trikot-tausch und setzt das Spiel mit einem Freistoss indirekt fort, wo sich der Ball beim Pfiff des SR befand.
- b) Der SR unterbricht das Spiel mit einem Pfiff. Er verwarnt die beiden involvierten Spieler durch optische Signalisierung mit der gelben Karte. Er setzt das Spiel mit einem SR-Ball an der Stelle fort, wo der Ball zuletzt gespielt wurde.
- c) Der SR hat keine Veranlassung das Spiel zu unterbrechen und wartet die nächsten Spielunterbrechung ab. Der SR rapportiert den Vorfall.

❻ Eine Mannschaft beginnt das Spiel mit 10 Spielern. Nach einer Viertelstunde meldet sich ein 11. Spieler, der auf der Spielerkarte nicht aufgeführt ist, zur Teilnahme am Spiel. Wie hat sich der SR zu verhalten?

- a) Er verweigert den Einsatz, da der Spieler nicht auf der Karte aufgeführt ist.
- b) Der SR darf die Spielerkarte nach Spielbeginn nicht mehr ändern lassen. Spieler, die vor Spielbeginn nicht auf der Spielerkarte aufgeführt sind, sind nicht spiel-

berechtigt. Sofern die Mannschaft auf dem Einsatz beharrt, hat der SR keine Veranlassung, diesen zu verweigern.

c) Der Spieler darf erst nach der Halbzeitpause eingewechselt werden.

❼ Nachdem der Schiedsrichter das Spiel für einen Strafstoss freigegeben hat, aber bevor der Ball gespielt wurde, läuft ein Mitspieler des Schützen zu früh in den Strafraum. Gleichzei-

gig bewegt sich der Torhüter deutlich zu früh von der Linie und lenkt den Ball in den Corner ab. Entscheid?

- a) Wiederholung des Strafstoßes, Ermahnung des Torhüters, wenn dies sein erstes Vergehen ist.
- b) Wiederholung des Strafstoßes, Verwarnung des Mitspielers und des Torhüters
- c) Freistoss indirekt für die Verteidigung

(e 1 / (q 1 / (o 1 / (e 1 / (e 1 / (q 1 / (p'(o'(q'(e 1

5-7 Punkte: Bitte für den FC Giswil den Schiedsrichter-Grundkurs besuchen! Toll, deine Regelkenntnisse 3 und 4 Punkte: Momentan wären etwa die Hälfte deiner Entscheide falsch. Als SR sicher verbesserungsfähig, für einen Fan oder Zuschauer aber schon mehr als durchschnittlich.

0 bis 2 Punkte: Du entscheidest vor allem aus dem Bauch und wieso braucht es überhaupt Regeln? Alles, was gegen den FC Giswil gepfiffen wird, kann nicht richtig sein!

Gleich Anmeldeformular für den nächsten Schiedsrichter-Lehrgang ausfüllen:

<https://www.ifv.ch/innerschweizerischer-fussballverband/schiedsrichter-ifv/Neu-Schiedsrichter-in.aspx>

• Eine Stammplatzgarantie mit Antrittsprämie? Wo gibt es so etwas?

• **ALS SCHIEDSRICHTER!**

• Ein Schiedsrichter ist die entscheidende Figur auf dem Spielfeld. Ohne ihn findet kein Spiel statt!

• Ein guter Schiedsrichter ist aber auch die unauffälligste Person – im Mittelpunkt stehen die Fussballerinnen und Fussballer, die ihren Sport betreiben.

• Freude am Fussball, Entscheidungsfreude, Persönlichkeit und Durchsetzungsvermögen sind Grundvoraussetzungen für die Rolle als Schiedsrichter.

• Als Schiedsrichter startest Du bei den C-Junioren mit Deinen Spielleitungen. Wer Talent hat, steigt schnell auf und erhält vielleicht sogar die Chance auf Gespräche mit den Stars.

• Wer lieber in unteren Ligen pfeift und mit Freude dabei ist, hat mit Garantie einen Stammplatz und mindestens 60 Franken Taschengeld pro Match.

• **Wann startest Du Deine Traumkarriere?**

• Gleich Anmeldeformular für den nächsten Schiedsrichter-Lehrgang ausfüllen. [Link siehe oben](#)

LIEBER BUNT?

malen gipsen
slanzi

Seit 1973



CATERINGANGEBOT

TAVOLATA! Mit Tavolata verbinden wir Sommerfest, Freunde, Lichterketten, zirpende Grillen und ein reich gedeckter Tisch mit allerlei selbst zubereiteten Leckereien.

Das Tavolata Angebot kann ab 10 Personen bestellt werden

Mehr Infos unter:
www.pastarazzi.ch/catering





ARMIN RIEBLI

Präsident
Schiedsrichter-
kommission IFV
–
Schiedsrichter FC Giswil

Was macht eigentlich ein Präsident der Schiedsrichterkommission?

Im zweiten Jahr meines Präsidiums der Schiedsrichterkommission haben wir begonnen, die geplanten Projekte umzusetzen. Dabei mussten wir aufgrund der intensiven Aufgaben aus dem Spielbetrieb vielfach improvisieren.

Neue Schiedsrichter und Roadtour

Per Ende Juni 2024 konnten wir eine Rekordzahl an neu ausgebildeten Schiedsrichter/innen diplomieren. Über 50 Fussballbegeisterte haben den überarbeiteten Grundkurs (online) im ersten Halbjahr 2024 absolviert und mit einem Kursabend vor Ort abgeschlossen. Unterstützt wurde diese hohe Anzahl neuer Anmeldungen durch die «Roadtour», bei der völlig unverbindlich mitgemacht werden kann. Aus diesen zwei Anlässen konnten wir bereits knapp 10 neue Schiedsrichter gewinnen.

Am Montag, 21. Oktober findet in Alpnach ein Anlass statt. "Chum doch oi!"

Besonders gefreut hat mich natürlich, dass der FC Giswil mit Gabriel Bulaj nach langer Zeit wieder einen neuen Schiedsrichter gewonnen hat. Als Götti durfte ich Gabriel an zwei Spiele begleiten und er macht das sehr, sehr gut.

Kleiner Wermutstropfen – vom Boom im Frauenfussball spüren wir hier noch nichts, leider konnten wir keine Frau als neue Schiedsrichterin begrüßen. Hier hoffen wir auf einen positiven Effekt der Womens EURO 2025 in der Schweiz.

Projekte

Drei konkrete Projekte sollen dazu führen, dass wir im IFV genügend Schiedsrichter/innen für die Spiele zur Verfügung stellen können:

1. Rekrutierung von neuen Schiedsrichtern
2. Schiedsrichterbetreuung in den ersten (zwei) Jahren
3. Überarbeitung der heutigen Schiedsrichtergrundausbildung

Alle Projekte sind in Arbeit und wir können einige Teilabschlüsse und -erfolge konstatieren. Die (zu) knappen Ressourcen führen dazu, dass wir Prioritäten setzen müssen und die verschiedenen Teilprojekte Schritt für Schritt umsetzen.

Alltag im ehrenamtlichen Nebenjob

Daneben sind fast täglich neue Dinge zu erleben, hier eine kleine Aufzählung der vielfältigen Aufgaben:

- > Koordination mit der Geschäftsstelle (Aufgebote, Coachings, Weiterbildung der SR, Informationen an Vereine)
- > Telefone mit SR (Sorgen, Ermahnungen, Fragen)
- > Antworten an Vereine, die mit einem SR nicht zufrieden waren
- > Regelmässiger Kontakt mit SFV bezüglich Fragen zur Schiedsrichterei
- > Besuch von Spielen
- > Anwesenheit an Lehrabenden, Anlässen, Weiterbildungen
- > Bearbeiten von Medienanfragen

Werte

Oft erscheinen Unparteiische nicht bestmöglich vorbereitet zu den Spielen. An unseren Lehrabenden thematisieren wir deshalb verstärkt unsere Werte als Schiedsrichter – Vorbild, Freude, Toleranz, Objektivität und Respekt.

Ziel dabei ist es, dass der / die SR kein Thema ist und sie sich vorbildlich verhalten.

Was zu denken gibt!

Während der gesamten Saison gehen viele Meldungen bei der Schiedsrichterkommission ein, die oft nur ungläubiges Kopfschütteln auslösen. Wenn Schiedsrichter in der Kabine ihre Kleider durchnässt vorfinden, wegen eines (richtigen) "Nichtpfiffs" nach dem Spiel als Idioten bezeichnet werden, wenn SR um ihre Sicherheit beim Gang in die Kabine fürchten müssen oder gar fälschlicherweise bezichtigt werden, dass sie kriminell seien, dann sind aus Sicht der Schiedsrichterkommission Grenzen überschritten.

Grenzen werden leider fast jedes Wochenende mit unqualifizierten Beleidigungen, körperlichen Angriffen und Drohungen überschritten – oft mit dem Zusatz, das sei «halt Fussball». Hier sind alle, die den Fussball lieben gefordert, diese Grenzüberschreitungen anzusprechen und mit aller Konsequenz zu sanktionieren. Wer Grenzen überschreitet, egal welcher Art, ist immer im Unrecht! Die Richtung stimmt vielfach nicht mehr – es ist ein Spiel, das allen Beteiligten Freude machen soll!

Wir sind mit den Schattenseiten des regionalen Fussballs gefordert und hoffen hier in Zusammenarbeit mit Trainer/innen, Funktionär/innen und allen Fussballbegeisterten den «Riegel» zu schieben und den Fussball immer so zu behandeln, was er ist: als schönste Nebensache der Welt.

Armin Riebli
Präsident Schiedsrichterkommission IFV
Schiedsrichter FC Giswil

B PB INGENIEURE FÜR
ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK

Bahnhofstrasse 6 • CH – 6060 Sarnen
Tel. +41 41 666 03 30 • ing-berchtold.ch

Büro Deutschland: Großer Hirschgraben 15
D – 60311 Frankfurt a.M.

Die Saison begann für uns Anfang August 2023 mit dem Trainingsauftakt, bei dem 23 Spieler hochmotiviert in die Vorbereitung starteten. Eine bedeutende Veränderung erwartete uns in dieser Spielzeit: Die C-Junioren aus verschiedenen Gemeinden – Alpnach, Kerns, Giswil, Lungern, Sachseln und Sarnen – bildeten ein gemeinsames Team, den FC Sarneraatal. Dadurch entstand eine neue Mischung aus alten Kameraden und neuen Gesichtern. Die Trainings fanden jetzt in Sachseln statt, und unsere Heimspiele trugen wir in Kerns aus.

In der Herbstrunde in der 2. Stärkeklasse lief es ziemlich gut für uns. Mit nur zwei Niederlagen und sage und schreibe 76 geschossenen Toren landeten wir auf dem zweiten Platz. Aufgrund dieser Rangierung stiegen wir in die 1. Stärkeklasse auf. Im Cup hatten wir weniger Glück und schieden gegen den SC Emmen aus, der später bis ins Viertelfinale vorsties.

Nach einer kurzen Pause Ende Oktober begannen wir mit dem Hallentraining in Flüeli.

Im Januar nahmen wir an einem Hallenturnier in Brunnen teil. Ende Februar und Anfang März standen bereits Trainingsspiele für die Frühjahrsrunde auf dem Programm. Die Spiele in der 1. Stärkeklasse brachten wertvolle Erfahrungen, waren jedoch eine grosse Herausforderung für uns. Mit nur 16 geschossenen Toren konnten wir uns in dieser Klasse nicht durchsetzen.

An dieser Stelle möchten wir auch unseren Trainern Roger und Flöru herzlich danken, die uns mit ihrer Fachkenntnis und ihrem Einsatz durch diese Saison begleitet haben. Wir möchten ihnen für ihre Geduld und ihre Unterstützung danken. Nach Saisonende trennt sich nun unser Team: Einige Spieler wechseln zu den B-Junioren, andere bleiben noch ein weiteres Jahr bei den C-Junioren.

Wir wünschen allen Spielern viel Spass und Erfolg in ihren neuen bzw. alten Teams und freuen uns schon auf die kommende Saison!

Levin Fantelli und Noah Michel

Planung + Ausführung
Sanitäre Anlagen
Komfortlüftung
Solaranlagen

Reparatur-Service
Boiler-Service
Heizsysteme

rohrer+co

Rohrer + Co AG · Kernserstr. 6 · Postfach · 6060 Sarnen
041 660 19 66 · 079 435 58 00
rohrer.co@bluewin.ch · www.rohrer-co.ch

BadelWelten 
WWW.BADEWELTEN.CH

Mit Freude Fussball gespielt...

Ich hatte mich voller Begeisterung angemeldet, um die JF Sarneraatal Cb in der 2. Stärkeklasse als Trainer zu begleiten. Es war eine Herausforderung, diese neu zusammengestellte Mannschaft aus dem gesamten Kanton Obwalden zu trainieren. Vor dieser Saison waren meine Spieler*innen stets als Gegner auf dem Platz, doch im August 2023 standen sie plötzlich als Mannschaft zusammen.

Wir versuchten, uns in dieser 2. Stärkeklasse als Team zu beweisen, doch in der Herbstrunde reichte es leider nicht. Trotz des fairen Kampfgeists auf dem Platz konnten wir in dieser Klasse nicht mithalten. Aber mit viel Humor haben Denise und die Jungs die Niederlagen eingesteckt. Es hat mir Freude bereitet zu sehen, wie sie trotz der Niederlagen mit einem Lächeln die Kabine verliessen und nach vorne blickten.

In der Frühjahrsrunde starteten wir in der 3. Stärkeklasse Gruppe. Dort haben sich Denise und die Jungs endlich als Mannschaft

gefunden und konnten mit viel Spass und Freude den 2. Rang erreichen.

Ich möchte mich herzlich bei Denise und den Jungs bedanken, die stets beim Training sowie auch im Spiel mit Freude am Ball zusammengearbeitet haben. Besonders beeindruckt hat mich der grosse Respekt gegenüber Denise, die als einziges Mädchen in der Mannschaft war. Unsere Jungs haben sie sehr respektvoll behandelt. Chapeau!

Leider muss ich mein Amt als Trainer aus familiären Gründen schweren Herzens niederlegen.

Ich wünsche Denise und den Jungs weiterhin viel Erfolg und viel Spass in der kommenden Saison.

Ich habe ein wunderschönes Jahr mit euch verbracht... Danke.

Sportliche Grüsse
Adriano Savoia




KÜCHLERDRUCK AG

WENN STEILPÄSSE ERFOLGREICH WERDEN ...

... könnte der Start in Giswil gewesen sein. Der Obwaldner Fussballstar Viola Calligaris, spielt erfolgreich beim Schweizer Damen-Nationalteam und ist Fussballprofi bei Juventus Turin. Ihre Fussballkarriere begann beim FC Giswil, ihr erstes Taschengeld verdiente sich Viola bei den Ferienjobs bei Küchler Druck AG.

Industriestr. 28 · Postfach 65 · 6074 Giswil · kuechler-druck.ch · Tel. 041 675 22 22

Noch vor Beginn der Saison 23/24 trafen wir uns am 21. August 2023 zum ersten Training der C-Junioren JF Sarneraatal (Junioren Fussball Sarneraatal - eine Zusammenarbeit zwischen dem FC Sarnen, FC Kerns, FC Sachseln, FC Giswil, FC Alpnach und dem FC Lungern). Alle Junioren waren sehr gespannt auf ihre neuen Teamkameraden, mit denen sie in Zukunft Fussball spielen würden. Insgesamt waren 18 Jungs gemeldet - diese fanden sich dann auch auf dem Trainingsplatz ein. Nach einer ersten Information startete das Training und schon nach kurzer Zeit waren auch alle Hemmungen abgelegt und es ging nur noch um Fussball. Trainiert wurde jeweils in Sarnen, Montag bis Mittwoch.

In der ersten Hälfte der Saison konnten die Teams der 3. Stkl. gut mithalten – wurden dann aber immer wieder durch Verletzungsausfälle etwas ausgebremst. Trotzdem war die Stimmung im Team immer bestens und das Team rückte enger zusammen. Dieser Zusammenhalt half uns dann auch, weitere gute Spiele zu zeigen. Am Ende der Saison war die C3-Mannschaft im guten vorderen Mittelfeld der Tabelle platziert und kämpfte bis zum letzten Spiel.

Während der Wintermonate trainierten wir dann fleissig an unseren Fähigkeiten. So waren wir also top vorbereitet und konnten mit den JF-Sarneraatal-Mannschaften in die zweite Saisonhälfte starten. Beim Hallenturnier in Sursee gewannen wir den ersten Platz - super!

Es hat sich gelohnt! Die Teams zeigten im ersten Spiel grossartigen Fussball mit schönen Kombinationen über mehrere Stationen. In Runde zwei gab es dann aber auch die ersten Punktverluste für die Teams. Eine Rückrunde mit «Höhen & Tiefen»! Doch trotz aller Rückstände standen wir immer wieder auf und konnten grossartige und motivierte Spiele zeigen.

Insgesamt haben wir bei den C-Junioren Sarneraatal 25 Jungs.

Und jetzt – nach 7 bzw. 8 Spielen und am Ende der Saison – wurden wir jeweils mit dem 2. Rang belohnt!

Gratulation zu einer tollen Saison – wir sind stolz auf Euch – macht weiter so!

Pashk, Daniel

In die Herbstrunde starteten wir mit einem stolzen Kader von 18 Spielern. Nach einem Trainingsspiel gegen das Sarneraatal waren wir voll motiviert für die kommenden Spiele. Im Cup lief es nicht so gut, also konzentrierten wir uns auf die Meisterschaft. Siege, Unentschieden und Niederlagen wechselten sich ab und so beendeten wir die Herbstrunde auf einem guten 3. Platz in unserer Gruppe. Doch die Mannschaft wusste das dort noch mehr Potenzial ruhte.

Das Wintertraining, in der Halle, nutzten wir somit dazu um unsere Stärken noch besser auszubauen. Wir warteten ungeduldig auf den Moment, an dem unser Platzwart den Rasen fürs Aussentraining wieder frei gibt.

Endlich Ende März konnten wir wieder raus. Nach 6 Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage waren wir punktgleich mit Ebikon in unserer Gruppe. Doch dank unserem besseren Torverhältnis (die meisten geschossen (61) und die wenigsten kassiert (14)) lagen wir am Schluss auf dem 1. Tabellenplatz. Die Mannschaft freute sich sehr und wir Trainer Josef und Frauke sind sehr stolz auf die spielerische Leistung.

Nun wird uns der ältere Jahrgang wieder verlassen. Ihnen wünschen wir weiterhin alles Gute in der C Jun.- Mannschaft vom JF Sarneraatal. Ina wird in der neuen Saison für die Mannschaft des FC Luzern Frauen C spielen. Auch ihr weiterhin alles Gute.

Auch Josef wird uns als Trainer verlassen und neuen Herausforderungen nachgehen. Ich danke ihm vielmals für die gute Zusammenarbeit und wünsche ihm alles Gute in der Zukunft.

Bald schon lernen wir dann auch unsere Neuzugänge aus den E Junioren Mannschaften von Giswil und Lungern kennen.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen bedanken die uns bei dem tollen Saison Resultaten stets begleitet haben. Sei es als Fahrer, Fan und/oder Motivator. Auch ein riesiges Dankeschön an unsere Clubbeizchefin Sonja, an unseren Platzwart René (auch wenn wir ihn oft geärgert haben), an die Dresswäscherin und an das Schiedsrichterteam ohne das wir gar nicht hätten spielen können. Natürlich geht auch ein grosses Dankeschön an die Personen die im Hintergrund für den FC Giswil arbeiten.

Josef und Frauke



Schule Musik Berchtold
Akkordeon ■ Schwyzerörgeli ■ Notenverlag

Örgälä oder Tschüttä – Hoiptsach machsch eppis!

Peter Berchtold
Dorfstrasse 6 • 6072 Sachseln • Tel. 041 675 11 09 • glaserpeter@bluewin.ch • www.glaserpeter.ch



André Nufer
Versicherungs- und Vorsorgeberater,
T 041 666 53 56, andre.nufer@mobiliar.ch

die Mobiliar
mobiliar.ch/sarnen

90957

Bericht Damenteam

Die Damen starteten im Sommer nach einer schwierigen Saison 22/23 mit drei Testspiel-niederlagen. Ziel war eine deutliche Leistungssteigerung zu Beginn der Meisterschaft. Leider klappte dies nicht. Aufgrund vieler Verletzungen und Abwesenheiten, gab es immer wieder Wechsel in der Mannschaft und es resultierten lediglich 7 Punkte aus der Vorrunde. Die Devise im Winter war klar: Es müssen Punkte her.

Nach sage und schreibe 6 Testspielen, 5 davon konnten gewonnen werden, und einem tollen Trainingslager in Spanien, startete die Rückrunde. Die Vorzeichen waren um einiges besser als in der ersten Saisonhälfte. In der Rückrunde konnte das Damenteam sein Potenzial deutlich besser ausschöpfen und 6 von 9 Meisterschaftsspielen gewinnen. Das war eine sensationelle Leistung und eine tolle Reaktion auf die ungenügende Vorrunde der Damen. So platzierte sich das Team im Mittelfeld der Tabelle und konnte dem Abstieg, der zu Winterbeginn nicht allzu weit entfernt schien, klar entgehen.

Die Damen bedanken sich bei allen, die sie auch in nicht erfolgreichen Zeiten, unterstützt haben. Ein spezieller Dank geht an den Trainer Roli von Wyl! Vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz und deine jahrelange Treue!

Bericht FF19 Juniorinnen

Zum Saisonstart war klar: Es ist eine schwierige Situation für die FF19-Juniorinnen. Es zeichnete sich ab, dass ein knappes Kader antreten wird. Während der ganzen Saison konnten leider nur wenige Erfolgserlebnisse gesamt

melt werden. Es gilt die Saison abzuhacken und den Blick nach vorne zu richten, sodass die Spielerinnen trotz der schwierigen Saison positiv in die fußballerische Zukunft schauen können und die guten und lehrreichen Momente mitnehmen können.

Bericht FF-12 Juniorinnen

Das vergangene Jahr war für unsere jüngstes Mädchen-Fußball-Team (FF-12 SG Obwalden) ein aufregendes und erfolgreiches Jahr. Mit 15 fußballbegeisterten Mädchen im Alter von 9 bis 12 Jahren und unter der engagierten Leitung unserer Trainer Henrik Hildenbrand und Daniel Diem haben wir viel erlebt und gemeinsam einige beeindruckende Erfolge erzielt.

In der vergangenen Saison spielten wir an insgesamt 20 Turnieren und Spielen und haben es beim Innerschweizer Cup bis in Finale auf den grossartigen 2. Platz geschafft. Vier Mädchen werden nun zu anderen Teams wechseln. Doch für Nachwuchs ist bereits gesorgt, und wir freuen uns, dass wir im Herbst mit zwei Teams und insgesamt 15-20 Mädchen an den Start gehen können. Es hat sogar noch Platz für 2-3 neue Spielerinnen.



FF-12 Juniorinnen SG Obwalden

Damenteam SG Obwalden



FF-19 Juniorinnen SG Obwalden



Bericht FF-15 Juniorinnen

Im Sommer 23 konnten wir wieder mit einem tollen Team in die Vorbereitung starten. Einige Trainingstage und 2 Testspiele sollten den Weg für eine tolle Herbstrunde ebnen.

Mit anfänglicher Schwierigkeiten und etwas Nervosität wurden die Leistungen immer besser, fortschrittlicher und sehenswerter. Sehenswert war dann auch die Schlusstabelle.

**10 Spiele / 6 Siege / 1 Remis / 3 Niederlagen
+27 Tore / Schlussrang 4**

«Es war immer lustig und spannend an den Spielen und Trainings. Ich habe viel gelernt. Zwar war es teilweise etwas aggressiv an den Spielen. Aber ich hatte immer viel Freude. (Seline)»

Für die Winterzeit wurde die uns zugeteilte Halle genutzt. Doch diese platzte aus allen Nähten. Die Halle zu klein? Oder das Team zu gross? Es war die ungebremste Motivation der Spielerinnen. Die Trainings blieben wie immer sehr gut besucht. Wir haben das Beste daraus gemacht.

Das Team war hoch motiviert und voller Vorfreude. Dank der erfolgreichen Herbstrunde, wurden wir in die Gruppe 1 eingeteilt (die besten 8 Teams vom Herbst).

Zwar verlief die Vorbereitung, bzw. die Testspiele nicht wie gewünscht und beim ersten Meisterschaftsspiel kassierten wir gleich eine 6:1 Niederlage. Doch das Team konnte hervorragend reagieren. Es folgten gleich drei Remis. Diese waren absolut verdient.

«Ich finde wir haben uns gegenüber der Herbstrunde gesteigert. Am Anfang war es solala. Aber jetzt sind wir langsam reingekommen. Ich finde auch, dass wir

uns sehr gut verstehen und nun besser miteinander Fussball spielen können. (Merhiban)»

Die letzten 3 Spiele absolvierten wir noch in 8 Tagen. 1 Sieg und 2 Remis.

Auch wenn uns die vielen Remis tabellarisch nicht weit nach vorne brachten, mussten wir uns nur gerade einmal geschlagen geben.

Für uns Trainer spielten die Resultate von Beginn an weniger eine Rolle. Wir wollten als Team auftreten und Fortschritte erzielen.

Wir sind unglaublich stolz auf dieses Team wie sie das gemeistert haben.

«Ich kann nicht für alle reden. Aber was ich sagen kann, dass ich froh bin, ein Teil der SGOW zu sein. (Merhiban)»

Ein grosses Dankeschön gilt den Eltern für ihre Fahrbereitschaft an den Auswärtsspielen und die Unterstützung und Support.

Aber das grösste Dankeschön haben die Juniorinnen verdient! Ihr seid super!

«Auch ein Dankeschön an Bärli für die Unterstützung und deine Arbeit beim FF-15 Team. Ich und das Team wünschen dir alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg bei den Junioren. (Remo)»

Die 2



FF-15 Juniorinnen SG Obwalden



Hans Kaufmann
**Kaminfegermeister
und Feuerungskontrolleur**

Hans Kaufmann
Industriestrasse 8
6064 Kerns
Mobile 079 631 68 22
Telefon 041 660 86 44
Telefax 041 660 87 91
h_m_kaufmann@bluewin.ch



Burch Bauaustrocknung AG
 +41 (0)41 / 676 77 44
 burch@bauaustrocknung.ch
 www.bauaustrocknung.ch

ALPNACH (OW) · STANSSTAD (NW) · GROSSWANGEN (LU)



Auto WILLI.ch
 GARAGE CARROSSERIE

Industriestrasse 50 6074 Giswil 041 676 70 70



Textil-Soft-Waschanlage



Lanzenwaschanlage

TOYOTA SUZUKI



gedeckter Staubsaugerplatz 365 Tage offen!



**GARAGE
 VOGLER**

T 041 678 14 14 | subaru-vogler.ch

RAIFFEISEN



Jetzt
 Lokalheld werden

**Weg frei für euer
 Projekt auf
 lokalhelden.ch**

Das Spendenportal von Raiffeisen für Vereine, Institutionen und Menschen mit gemeinnützigen Projekten. Einfach und kostenlos Geld, Material oder Helfereinsätze sammeln und spenden auf lokalhelden.ch

Raiffeisenbank Obwalden

Brünigstrasse 97
 6072 Sachseln
 T 041 666 79 79
 obwalden@raiffeisen.ch
 raiffeisen.ch/obwalden

Von Aufsteigerjungs bis zu Absteigerfrust

Die fünf Mannschaften des Team Obwalden blicken auf eine emotionale Achterbahnfahrt in der Saison 2023/24 zurück. Das Ergebnis: zwei Abstiege und ein Aufstieg.

Die A-Junioren unter den langjährigen Trainern Michel Mammarella und Vito Waibel starteten nach dem knapp verpassten Aufstieg der letzten Saison ambitioniert in die neue Spielzeit. In der Herbstrunde konnten sie ihren eigenen Ansprüchen jedoch zunächst nicht gerecht werden und landeten im Winter im Tabellenmittelfeld. Nach einer intensiven Vorbereitung, einschliesslich eines tollen Trainingslagers in Spanien, startete das Team erfolgreich in die Rückrunde. Trotz einiger erfreulicher «Beförderungen» in die erste Mannschaft des FC Sarnen, gelang es der Mannschaft, sich an der Tabellenspitze festzubeissen und so eine richtige Euphoriewelle auszulösen. Die endete schliesslich auf dem hervorragenden dritten Platz, was den Aufstieg in die Youth League bedeutete.

Bei den B- und C-Junioren war das Ziel letzten Sommer, sich in der höchsten Spielklasse (Youth League) zu behaupten. Dieses Ziel erreichten die B-Junioren im Herbst trotz einiger Personalausfälle knapp. In der Frühjahrsrunde konnte das talentierte Team aufgrund schwieriger Bedingungen sein Potenzial jedoch nur selten entfalten und landete schliesslich punktlos auf dem letzten Tabellenplatz. Trotz enttäuschender Resultate war die Trainingsbeteiligung bis zum Schluss sehr gut.

Nach einem souveränen 6. Platz im Winter rechnete bei den C-Junioren kaum jemand mit Abstiegssorgen. Doch Fortuna hatte im Frühling andere Pläne für uns: Vier Spiele gegen direkte Tabellennachbarn gingen trotz spielerischer Überlegenheit jeweils mit einem Tor Unterschied verloren. Am Ende verpasste die talentierte aber auch heterogene Mannschaft das Ziel des Klassenerhalts um zwei Punkte schliesslich knapp und wird im Herbst in der 1. Stärkeklasse antreten.

Neben den sportlichen Ergebnissen sind im 9er-Fussball die individuellen Entwicklungen der Junioren und Juniorinnen mindestens genauso wichtig. Ein grosses Kader, wie bei der UN13, bedeutet für einige Spieler, am Wochenende zu Hause zu bleiben oder mit einer anderen Mannschaft zu spielen. Der Teamgedanke war damit von Anfang an gefragt und wurde bravourös umgesetzt. Die Freude am Fussball und am Miteinander war in jeder Einheit zu spüren. Schliesslich triumphiert der Wille auch im Sport über Talent, und so erreichte die UN13 in der Elite-Liga einen erfreulichen Mittelfeldplatz. Das klare Highlight war das Spiel gegen den Tabellenleader Schenkon, das vor einer grossartigen Kulisse in einem hochstehenden Kampf und einer knappen 0:1 Niederlage endete.

Die um ein Jahr jüngere UN12 hatte im Gegensatz mit einem kleinen Kader zu kämpfen und war auf einen positiven Austausch mit den sechs Stammvereinen angewiesen. Das Team ging mit der Heterogenität in der Mannschaft sehr gut um und so konnte im Laufe der Saison eine stete Steigerung erkannt werden.

Im Namen des Vorstandes des Team Obwalden danken wir allen ehrenamtlichen Funktionären für ihre Einsätze auf und neben dem Spielfeld und fiebern bereits gespannt der kommenden Saison entgegen.

Vorstand Team Obwalden
Autor: Patrick Berchtold



Aufsteigerjungs: A-Junioren Team Obwalden, neu in der Youth League



Vorbereitungsspiel der UN13 gegen den SC Kriens a

Mit vielen begeisterten Fussball-Kids und neu mit zwei E-Mannschaften (Ea 2. Stärkenklasse und Eb 3. Stärkenklasse) sind wir in die Saison gestartet.

Auch ganz neu ist die angepasste Kinderfussball-Spielform. Die wichtigste Neuerung ist, dass die Partien im Kinderfussball auf Kleinfeldern mit zwei bis drei Spieler*innen pro Team sowie auf Grossfeldern mit vier oder sechs Spieler*innen ausgetragen werden. Mit jeder Alterskategorie erhöhen sich die Team- und Feldgrössen. Dank den kleineren Teamgrössen erhalten alle Kinder – unabhängig von ihrer Spielstärke – mehr Einsatzzeit an den Turnieren, nehmen aktiver am Geschehen teil und lernen intensiver.

Die neue Spielform war für uns anfänglich noch etwas ungewohnt. Insbesondere im Kleinfeld bei welchem 3 gegen 3 auf 4 kleine Tore spielen, mussten wir uns noch etwas eingewöhnen. Im Grossfeld bei welchem 5 gegen 5 auf die grossen Tore spielen, konnten wir un-

sere Stärken jedoch von Anfang an klar zeigen und viele Spiele gewinnen.

In die Rückrunde sind wir gut gestartet und haben uns auch an die neue Spielform 3 gegen 3 auf 4 kleine Tore gewöhnt und auch da viele grossartige Erfolge gefeiert. Was uns besonders gefreut hat, dass wir in den Cup-Spielen 2 Runden souverän gewinnen konnten. Hopp FC Giswil!!! In der 3. Runde sind wir dann gegen Sursee angetreten. Diese spielen in der 1. Stärkenklasse und waren uns klar überlegen. Daher haben wir das Spiel verloren, haben jedoch bis zur letzten Minute bewundernswert gekämpft.

Allen Helfern, Begleitpersonen, FC-Giswil-Fans, den Sponsoren und natürlich dem ganzen FC Giswil gilt einen riesen Dank für die grossartige Unterstützung.

Wir freuen uns mit vielen fussballbegeisterten Kids in die neue Saison zu starten.

Giorgio & Chrigi



Für die Saison 23/24 hatten wir zwei Teams gebildet – Ea und Eb – mit insgesamt 21 Kindern im Kader. Es war sehr erfreulich, dass wir nach längerer Zeit wieder guten Nachwuchs hatten. Team Ea wurde von Giorgio übernommen, während ich Team Eb mit Hilfe von Oleksandar trainieren durfte. Obwohl Giorgio die stärksten Kinder ins Ea genommen hat und dort in der zweiten Stärkenklasse spielte, konnten wir uns darauf einigen, einige Spieler im Eb zu belassen, damit wir eine gute Mischung haben.

Wir konnten den Kindern im Training viel beibringen und gute Fortschritte erzielen. Das Wichtigste war, dass die Kids Spass am Fussball hatten und wir als Team gemeinsam gewinnen und verlieren – darin liegt die wahre Stärke. Unser Motto war: "Bist du ok, bin ich ok." Wir hatten eine gute Saison, in der wir drei Spiele gewannen, drei verloren und zwei unentschieden spielten. Das Highlight war in Luzern, wo wir bei grosser Hitze und mit einem

knappen Kader einen super Match spielten, der schliesslich 10:10 unentschieden endete. Ich möchte mich bei allen bedanken, die uns unterstützt haben: den Eltern und Familien, die uns anfeuerten, sowie Sonja, die uns mit Getränken und Hotdogs versorgte, René, der unseren Fussballplatz pflegte, und Frauke, die unsere Trikots die ganze Saison gewaschen hat. Weiter möchte ich mich bei Chrigi und Giorgio für die gute Zusammenarbeit bedanken und zuletzt bei meinem Kollegen Oleksandar, mit dem ich die Mannschaft betreut habe. Vielen Dank!

Ab der neuen Saison haben wir leider nur noch ein Team in der E-Junioren-Kategorie, welches Giorgio betreuen wird, und wir werden eventuell bei den C-Junioren weitermachen.

Sportliche Grüsse

Suad Gashi

Oleksandar Chernyshov



Rückblick G/F-Junioren

(von Claas Steffen)

In der vergangenen Saison standen die Trainer zunächst vor der Aufgabe, das F-Junioren Team nach dem Abgang vieler erfahrener Spieler zu den E-Junioren neu aufzustellen. Dabei kamen auf zwei Trainer zumeist 20 oder mehr angehende Fussballstars, die gebändigt werden wollten. Zum Glück ist das Team (meistens) sehr konzentriert bei der Sache, was sich bei den Turnieren auch in der Kabinenlautstärke geäussert hat, die einige dB geringer war als zuvor. Auch spielerisch mussten sich alle umstellen, da seit der Saison 23/24 ein neues Format gespielt wird, das sich teilweise stark von der vorherigen Spielform unterscheidet.

Es war toll zu sehen, wie die Spieler sich nach und nach mit der neuen Situation angefreundet haben und dies auch auf dem Platz zeigen konnten. So wurde auch diese Saison bei den Turnieren gekämpft, gelitten, gejubelt und gefeiert. Leider fielen in der zweiten Hälfte der Saison viele Trainings aufgrund des schlechten Wetters und einiger Feiertage aus, was sich

dann auch in den Ergebnissen zeigte. Trotzdem hat sich die Mannschaft nicht entmutigen lassen und immer die Freude am Spiel behalten. Zum Abschluss der Saison wurde die Fussballbegeisterung zudem merklich von der EM befeuert. Viele wollten ihren Liebmannschaften und -Spielern naheifern und haben nochmals alles gegeben.

Besonders hat mich gefreut, dass es mittlerweile viele fussballbegeisterte Mädchen gibt, sodass wir bereits an eine reinen Mädchenturnier teilnehmen konnten.

Zum Abschluss möchte ich noch allen Danken, die uns in der letzten Saison unterstützt haben. Sei es bei Turnieren, bei Trainings oder beim Anfeuern des Teams. Ohne euch wäre vieles schwieriger oder nicht möglich gewesen.

Ich freue mich auf die nächste Turniersaison und hoffe weiterhin auf viele neue Fussballtalente, die den Weg zu uns finden.

Hopp FCG!

Stefan und Claas



BELOHNE DICH UND UNSEREN VEREIN

Eine sichere finanzielle Basis ist der Traum jedes Vereins. Sie ermöglicht Investitionen in die Infrastruktur, Nachwuchsförderung und vieles mehr. Die Krankenversicherung CONCORDIA unterstützt uns jährlich mit einem Sponsoringbeitrag. Mit deiner Hilfe können wir unsere Kasse weiter füllen. Mitmachen ist ganz einfach und du wirst erst noch belohnt:



So einfach geht's:

1. Registriere dich auf unserer CONCORDIAplus Seite:
fcgiswil.concordiaplus.ch
2. Wähle dein Geschenk aus
3. Schon hast du unseren Verein unterstützt. Wir sagen Dankeschön!

Wichtig zu wissen:

- Je mehr Registrierungen wir erreichen, desto mehr Beiträge erhalten wir.
- Die CONCORDIA wird dich kontaktieren und dir unverbindlich aufzeigen, wie du profitieren kannst.

Fussballclub G Giswil

CONCORDIA
gemeinsam gesund

Die CONCORDIA bietet bestmöglichen und verlässlichen Schutz gegen die finanziellen Folgen von Krankheit und Unfall.



Du willst nach einem gelungenen Match auf den Sieg anstossen?



Dann bist du bei uns genau richtig!

Unsere Terrasse, sowie auch unser Restaurant laden zu einem glücklichen Beisammensein nach dem Training / Match ein. Oder auch für Durchführungen von Vereinsanlässen sowie Familienfeste. Von Quinoasalat bis hin zu einem feinen Holzfällersteak - wir haben für jeden etwas dabei.

Wir freuen uns auf Dich und dein Team
Siesta - Team

Ahornweg, 4 | 6074 Giswil | 041 676 00 76 | www.siesta-giswil.ch

GEBURTSTAGS-, FAMILIEN- ODER JUBILÄUMSFEST...



...oder was auch immer!

Das Clubhaus des FC Giswil bietet sich für jede Gelegenheit an. Der FC Giswil vermietet sein Clubhaus für verschiedene Anlässe.

Bei Fragen, Unklarheiten, Anfragen oder Reservationen wenden Sie sich bitte an Sonja Britschgi (Telefon-Nummer siehe unten).

Preis

CHF 300.-
CHF 350.-
(inkl. Kaffeemaschine)

Kontakt

Sonja Britschgi
Telefon 078 723 60 05



IHR VEREIN UND WIR HABEN ETWAS GEMEINSAM: LEIDENSCHAFT.

Wir sind Fans von Holz. Holzbau Bucher vereint Kompetenz, über 85 Jahre Erfahrung und Leidenschaft unter einem Dach. Mehr Informationen: www.holzbau-bucher.ch.




Holzbau Bucher AG
Untergasse 11
6064 Kerns
Telefon 041 666 07 07
Telefax 041 666 07 17
info@holzbau-bucher.ch
www.holzbau-bucher.ch




Die stop+go Garagenfamilie zählt bereits über 100 Partner in der Schweiz. Unsere stop+go Garagen sind **Spezialisten für die Marken Volkswagen, Audi, SEAT und ŠKODA** mit Unterstützung der AMAG. Fachgerechte Reparaturen und schneller Service gehören zu unserem Standard und sind ganz im Sinne unseres Leitsatzes: **Ihr Auto. Unsere Kompetenz.**




Unsere Services:

- Carrosserie & Lackieren
- Mechanik
- Tuning
- Reifen & Felgen

FFA Auto GmbH
Gorgen 12, 6074 Giswil

Saisonstart

Unsere Saison 2023/2024 startete mit einem besonderen Highlight: Rolf Fringer, der bekannte Fussballtrainer und TV-Experte, beehrte uns nach einem Sommertraining mit seiner Anwesenheit. Dank Fringers Fussballweisheiten und Anekdoten aus seiner Zeit als Schweizer Nationalcoach waren wir bis in die Zehenspitzen motiviert. Bei diesem Treffen legten wir unser Ziel fest und träumten vom ersten Platz und einer Aufstiegsfeier mit unserem Edelfan Rolf Fringer auf dem Balkon über dem Sarner Dorfplatz. Es sollte ein Traum bleiben...

Vorrunde

Unsere Vorrunde war so unbeständig wie das Wetter im Mai. Nach einem vielversprechenden Start mit 6 Punkten aus den ersten 2 Spielen fielen wir in ein Loch und holten aus den folgenden 5 Spielen nur noch 4 Punkte. Die Gründe dafür sind vielfältig: Verletzungen und eine ständig wechselnde Mannschaft führten wohl zu diesem Leistungsabfall. In der Vorrunde standen zum Beispiel 7 verschiedene Torhüter zwischen den Pfosten. Doch trotz der Herausforderungen beendeten wir die Vorrunde mit einer fröhlichen Abschlussparty und einem gediegenen Raclette-Plausch.

Rückrunde

Die Rückrunde begann mit einem harten Schlag gegen den SC Buochs (10:1 Niederlage, Meistergruppe), doch zum Glück handelte es sich nur um ein Freundschaftsspiel. Unsere Meisterschaftsspiele waren wie eine Tüte bunter Bonbons: man wusste nie, was man bekommt! Trotz einiger Niederlagen konnten wir auch Siege verbuchen, wie unseren 6:1-Erfolg

gegen FC Altdorf Azzurri. Leider gab es auch bittere Momente, wie die 10:2 Niederlage gegen den FC Stans. Aber wir haben uns nicht unterkriegen lassen, denn wie uns Otto Rehagel gelehrt hat: «Mal verliert man und mal gewinnen die Anderen».

Fazit

In der Rangliste haben wir uns im Mittelfeld auf Platz 5 positioniert. Unser Torverhältnis von 31:45 zeigt, dass unsere Defensive oft löchrig war und wir nicht immer den direkten Weg zum Tor gefunden haben. Für die nächste Saison müssen wir also unsere Abwehr festigen und hart an unserer Chancenauswertung in der Offensive arbeiten.

Neuzugänge

Zu Beginn der Saison verstärkten Dario Schorno, Mathias Halter, Patrick von Moos und Sven Sperling unsere Reihen und brachten Stabilität ins Team. Ende der Vorrunde stiessen Cyrill Zbinden, Yadgar Abdullah, Oleksandr Chrnyshov und Serhii Alifanov hinzu, um uns mit ihrer internationalen Erfahrung und ihrem Können zu bereichern. Für die Rückrunde kam dann Fabian Zangger als unser jüngster Zugang hinzu.

Verletzungspech

Während der Saison sahen wir uns mit unglücklichen Verletzungen konfrontiert, die uns vor grosse Herausforderungen stellten. Sandro Isler musste nach nur zwei Spielen aufgrund eines Kreuzbandrisses die gesamte Spielzeit aussetzen, was eine beträchtliche Lücke in unserem Team hinterliess. Kurz nach der Winterpause wurden auch Patrick von Moos (Achillessehnenverletzung) und Mathias

Halter (Leistenoperation) von Verletzungen beeinträchtigt. Zudem waren Daniel Huber, Benito Omlin, Remo Britschgi und Dario Dege- lo für eine lange Zeit ausser Gefecht gesetzt. Trotz dieser Hindernisse zeigte unser Team Entschlossenheit und Charakter, sich durchzubeissen.

Abschied

Leider mussten wir uns bereits in der zweiten Saisonhälfte vom langjährigen FCG-Spieler und -Trainer Pascal Schorno verabschieden, der sich neuen Abenteuern zuwandte. Dario Schorno machte es seinem Bruder gleich und hat ebenfalls die Schuhe an den berühmten Nagel gehängt. Sandro Nieddu und Davide Palumbo verlassen uns per Ende Saison in Richtung FC Sarnen 40+. Wir verabschieden uns auch von Benjamin Kurmann und Remo Britschgi, die ihre aktive Karriere beenden. An dieser Stelle möchten wir ihnen allen für ihren Einsatz und ihre grossartigen Leistungen danken.

Dank an die Unterstützer

Ein grosses Dankeschön an Roger Kiser für den gesponserten Matchball. Roger, wir sind alle Fans von Dir. Ein riesiges Dankeschön an Michi Bähler und seine Frau Cinzia, die dafür sorgten, dass unsere Trikots immer strahlend sauber waren. Sonja Britschgi und das Beizli-Team haben unseren Durst gelöscht und dafür sind wir dankbarer als für einen Last-Minute-Ausgleichstreffer.

Wir möchten auch unseren Sponsoren danken, die uns tatkräftig unterstützt haben: Unterwaldner Versicherungen GmbH als Dresssponsor, sowie Bruno's Best AG, MS

Sports AG, Orfida Treuhand + Revisions AG und Dolomiten Sport AG für die Team-Bekleidung. Ohne euch alle wäre unsere Saison nicht dieselbe gewesen.

Saisonabschluss

Zum Saisonabschluss feierten wir in der Mensa unseres Sponsors Bruno's Best AG. Es war ein rundum gelungener Abend mit köstlichem Salat und frisch gebackener Pizza, die direkt aus Maurizio Calamita's umgebautem Ape Piaggio serviert wurde. Die fröhlichen Gespräche, abwechslungsreiche Musik und reichlich zu trinken sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Manche von uns feierten bis in den frühen Morgen und genossen die gemeinsame Zeit, um die Höhen und Tiefen der Saison gebührend zu verabschieden. Es war ein Abend voller Lachen, Erinnerungen und Vorfreude auf die kommende Saison.

Auf eine erfolgreiche neue Saison!

Trotz aller Höhen und Tiefen wissen wir: «Wir müssen jetzt die Ärmel hochkrepeln. Und die Hosen natürlich auch.» (Lukas Podolski).

Also lasst uns mit einem Lächeln im Gesicht und einem Fussball im Herzen in die nächste Saison starten. Denn egal, was das Schicksal für uns bereithält, wir werden immer zusammenhalten und alles geben, was wir haben. Hopp SAGI!

Sportliche Grüsse

SAGI-Trainer-Team
Hofmann, Isler, Palumbo, Bähler



Die Löwenschule ist ein Projekt des FC Luzern und bietet talentierten Kindern auf der Stufe Junioren E ein zusätzliches Training zu den Einheiten in den Stammvereinen an. Die Kinder bleiben nach wie vor bei den Stammvereinen und spielen die Verbandsspiele auch dort.

Das Kind steht in der Löwenschule immer im Mittelpunkt. Neben dem Fussball soll das Kind auch im Bereich der allgemeinen Bewegung gefördert und gefordert werden. Bei all diesen Einheiten soll der Spass nicht zu kurz kommen. Sämtliche Trainings werden von kompetenten Trainern und Betreuern geleitet und durchgeführt.

An insgesamt sieben Stützpunkten werden die Trainings jeweils in zwei Gruppen durchgeführt. Im regionalen Stützpunkt Obwalden/Nidwalden sind insgesamt zehn Vereine vertreten. Die von den Vereinen gemeldeten Talente



werden je nach Anzahl in verschiedenen Sichtungstrainings beobachtet, um schlussendlich die beiden Gruppen bilden zu können. Die LS10 bestehend aus Kindern mit dem Jahrgang 2015 trainiert jeweils am Freitag unter der Leitung der Trainer Philipp Tresch, Fabian Scheuber und Reto Bachmann auf der Sportanlage Eichli in Stans. Die LS11, die älteren Spieler mit Jahrgang 2014 geniessen Gastrecht beim FC Sarnen auf dem Seefeld und werden durch die beiden Trainer Michi Berwert und Martin Rohrer betreut und trainiert.

Neben diesen wöchentlichen Trainings haben die Kinder auch die Möglichkeit, direkt beim FC Luzern in der Partnerschaft Innerschweiz von weiteren Trainings zu profitieren. Dort treffen sie immer wieder aktuelle Spieler der 1. Mannschaft des FC Luzern, was zu schönen und bleibenden Begegnungen und Erinnerungen führt.



Während der Winterpause können die Spieler auch an verschiedenen Hallenturnieren unter der Leitung der Löwenschule teilnehmen und jeweils im Frühling findet das interne Turnier mit allen Stützpunkten statt. Dieser Anlass ist bei den Kindern und auch bei den Eltern sehr beliebt, können dort doch viele interessante Gespräche geführt und nebenbei auch noch schöne Spiele beobachtet werden.



Ebenfalls bedanke ich mich bei allen Eltern für ihr Vertrauen und schliesslich gehört auch ein sehr grosser Dank an alle unsere Trainer. Sie leisten Woche für Woche tolle Arbeit und können live miterleben, wie die Kinder wöchentliche Fortschritte erzielen.

Ein ganz grosser Dank gehört aber auch dem Förderpartner. Dank der Beisheim Stiftung www.beisheim-stiftung.com/ch/de/projekte/loewenschule kann der FC Luzern dieses Angebot anbieten.

Ich möchte mich im Namen der Löwenschule des FC Luzern einerseits bei den beiden Vereinen FC Sarnen und FC Stans ganz herzlich für die Gastfreundschaft bedanken. Wir finden immer wieder hervorragende Bedingungen vor, was uns die Arbeit enorm erleichtert.

Für Fragen und Auskünfte stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Infos
FC Luzern
Löwenschule



www.fcl.ch/teams/loewenschule



Markus Berwert

Regionalleiter OW/NW
 Löwenschule FC Luzern

079 643 59 19
 m.berwert@bluwin.ch



Gönnerausflug 2024

Am Samstag 25. Mai 2024 durften wir 15 Personen zu unserem diesjährigen Gönnerausflug begrüßen. Für einmal ging es nicht an ein Fussballspiel in fremde Länder sondern auf eine gemütliche Schifffahrt mit dem Seestern auf dem Sarnersee.

Nach dem gemütlichen Apéro auf dem See gings dann zum Mittagshalt ins Badi-Beizli «Seehuis». Zur Überraschung wurden wir dort vom Giswiler Fussballer «Wolfi» begrüsst. Er war verantwortlich für das feine Mittagessen. Die meisten von uns bestellten sich den viel

gepriesenen Hamburger. Nach einem guten Dessert, einem Kaffee und vielen lustigen Geschichten, gings dann zu Fuss zum nächsten Halt ins Hotel Bahnhof.

Zum Ausklang genossen wir dort noch das Eishockey-WM-Final Schweiz – Tschechien. Leider verliert unser Team 2:0. Trotzdem blicken wir auf einen tollen Ausflug zurück.

Dem Organisator Bäri und allen grosszügigen Spendern möchte ich bestens danken.

Toni Wallimann



FELSTECHNIK
Gasser

**ZUSAMMEN
ENTSTEHT
GROSSES.**

**FC Giswil ×
Gasser Felstechnik**

**ZUSAMMEN
VERSETZEN
WIR BERGE.**
felstechnik.ch

Zwei Unentschieden, ein Sieg und fünf Niederlagen waren die Ausbeute in der ersten Runde. In der zweiten Runde gab es nur Niederlagen. Wir hatten auch ein paar gute Spiele, aber uns fehlte jeweils das nötige Glück zu einem Sieg.

Eine Meisterschaft, bei der nicht mehr die Ergebnisse zählten, sondern die Existenz der Fussballmannschaft als solche. Nur Dank einigen Aushilfsspielern der Ü50 und Sarnen Ü40, hatten wir jeweils genügend Männer auf dem Spielfeld.

Die Meisterschaft endet und wir sind mit fünf Punkten wieder abgestiegen (Regional).

Danke an alle, die mit ihrer Anwesenheit, ihrem Spiel und ihrer Motivation dazu beigetragen haben, die Mannschaft zusammenzuhalten.

Eine neue Saison steht vor der Tür. Das Leben geht weiter. Der Fussball rollt weiter und wir sind optimistisch, dass wieder bessere Zeiten kommen.

Ich möchte es nicht verpassen Dank auszusprechen an folgende Personen die sich auf irgendeine Art und Weise für das Wohl der Mannschaft eingesetzt haben:

Kari Enz: Dresssponsor
Marijn Schoonwater und Flores Rino: Trainer
Hanni Thürig: Dresswäsche
Clubwirte des FC Giswil, Sachseln, Kerns und Ihren Helfern

Danke allen und wir freuen uns auf eine spannende neue Spielzeit...

Seniorenobmann Bucher Kurt



Beratung in allen Versicherungsfragen

Gerne bin ich für Sie da.

Christian Berchtold
Kundenberater
Telefon 041 666 78 52
christian.berchtold@axa.ch



AXA
Hauptagentur Sarnen
Nelkenstrasse 2, 6061 Sarnen
AXA.ch/sarnen

An advertisement for Naturwollprodukte.ch. On the left, there is a photograph of a modern bathroom with a long vanity and two sinks. On the right, there is a close-up photograph of a sheep's head. The text in the center reads: 'Ihr Partner für: Wollbetten, Massivholz-Möbel, Matratzen, Rost, Bettwäsche, Accessoires'. Below this text is a QR code and the logo for 'NATURWOLLPRODUKTE.CH MING AG'. At the bottom, the contact information is provided: 'Brünigstrasse 70 | 6074 Giswil | 041 675 28 72 | naturwollprodukte.ch'.

Folgende Firmen unterstützen den FC Giswil als Banden- und / oder Dresssponsoren

Auto Willi, Giswil	Landgasthof Grossteil, Fam. Halter, Giswil
AXA, Sarnen	Langensand AG, Sanitär- und Heizungsanlagen, Giswil
Bruno's Best AG	MABECO Gipser und Malergeschäft AG, Alpnach
Burch Bauaustrocknung AG, Giswil	Markus Enz AG, Gartenbau & Natursteinbeläge, Giswil
CleanWerk GmbH, Kerns	Metzgerei Stutzer & Flüeler AG, Kerns
CONCORDIA, Geschäftsstelle Giswil	MS Sports AG
Die Mobiliar, Giswil / Sarnen	Orfida Treuhand + Revisions AG, Sarnen
Dolomiten Sport AG, Sarnen	Pastarazzi, Sarnen
Enz Karl AG, Kaiserstuhl & Bern	PK Bau AG, Giswil
enz technik ag, Giswil	Raiffeisenbank Obwalden
EWO Elektrizitätswerk Obwalden, Kerns	Sarna Plastec AG, Sarnen
Feba Fensterbänke GmbH, Kägiswil	Skilifte Möriialp AG, Kleinteil
FFA Auto GmbH, Giswil	slanzi malen gipsen ag, Giswil
Garage Bienz, Giswil	Soland Othmar, Spenglerei, Bürglen
Garage Koch, Giswil	Sutter Tunneltechnik AG, Giswil
Garage Vogler AG, Kaiserstuhl	Unterwaldner GmbH, Stansstad
Gasser Felstechnik, Lungern	Vogler Werbung, Giswil
Getränke Omlin, Sachseln	Wälti Avorplan GmbH, Giswil
GKM Gewerbekühlmöbel AG, Sarnen	Zimmermann und Riebli AG, Ofenbau und Plattenbeläge, Giswil
HD Oberflächen GmbH, Kerns	Zürich Versicherung, Sarnen
Hotel Bahnhof, Giswil	
ISS Kanal Services AG, Kägiswil	
Karl Bubenhofer AG, Gossau	
Kittech AG, Giswil	
Küchler Druck AG, Giswil	

DANKESCHÖN

Wir danken an dieser Stelle allen Gönnern, Sponsoren, Inserenten, Helfern und Funktionären für ihre Treue und ihren Einsatz für unseren Verein.

Wir bitten Sie, liebe Freunde des FC Giswil, unsere Inserenten, Gönner und Sponsoren bei Ihrem nächsten Einkauf oder bei Ihrer nächsten Besorgung zu berücksichtigen.

Die sportlichste und günstigste Werbung:

Eine Bande beim *fussballclub* **Giswil**

Weitere Infos: Remo Halter, Telefon 079 734 65 15

Trainer / -Assistent

Schiedsrichter

Fans

Dresswäscher/in

Juniorenbegleiter

Vorstandsmitglied

Sponsor

Juniorinnen und Junioren

Aushilfsgrilleur

Kontakt

Adrian Halter
 Telefon 079 295 53 26
 E-Mail adrian.halter@fcgiswil.ch



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Obwalden

Hol dir das
Halbtax mit
50% Rabatt und
vielen Freizeit-
Vergünstigungen

Young Member Plus

Das exklusive Bankpaket
für Ausbildung, Studium
und Berufseinstieg.

raiffeisen.ch/youngmemberplus

Raiffeisenbank Obwalden
Telefon 041 666 79 79
raiffeisen.ch/obwalden



YOUNG
MEMBER
PLUS